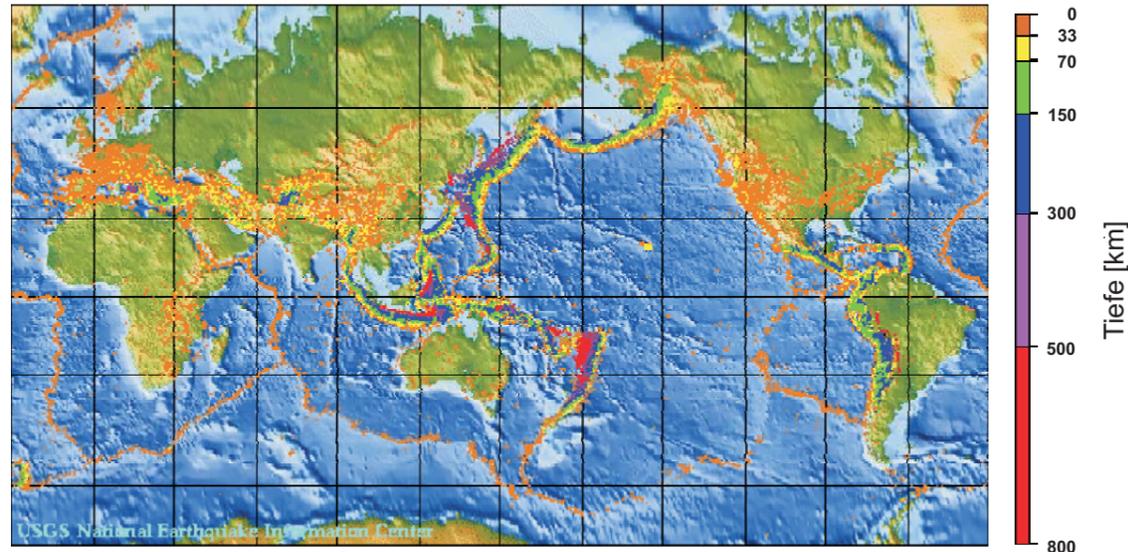


ERDBESEN

VERTEILUNG WELTWEIT



ERDBEBENREGIONEN

Zirkumpazifische Erdbebenregion: 75-80% der gesamten Bebenenergie
Aleuten - Kamtschatka, Kurilen - Japan - Philippinen, Inseln SW-Pazifik - Küste Südamerika - Mittelamerika - Westl. Nordamerika - Alaska

Mediterran-transasiatische Erdbebenregion: 15% der gesamten Bebenenergie
Spanien - Pyrenäen, Alpen, Appennin, Karpaten, Dinariden, Helleniden - Anatolien - Kaukasus - Pakistan, Afghanistan - Hindukush, Pamir - Zentralasien

Ozeanische Rücken: 3% der gesamten Bebenenergie
Die Herde bilden ein zusammenhängendes System rund um den Erdball, wo neue ozeanische Kruste gebildet wird.

HÄUFIGKEIT

WELTWEIT

Magnitude	Anzahl/Jahr	Zeitspanne
3 - 4	130 000	4 Minuten
4 - 5	13 000	40 Minuten
5 - 6	1 319	6,6 Stunden
6 - 7	134	2,7 Tage
7 - 8	17	21 Tage
8 - 9	1	1 Jahr

ÖSTERREICH

Magnitude	Anzahl/Jahr	Zeitspanne
3 - 4	4,2	3 Monate
4 - 5	0,44	2,3 Jahre
5 - 6	0,09	11 Jahre

Quelle: www.usgs.gov

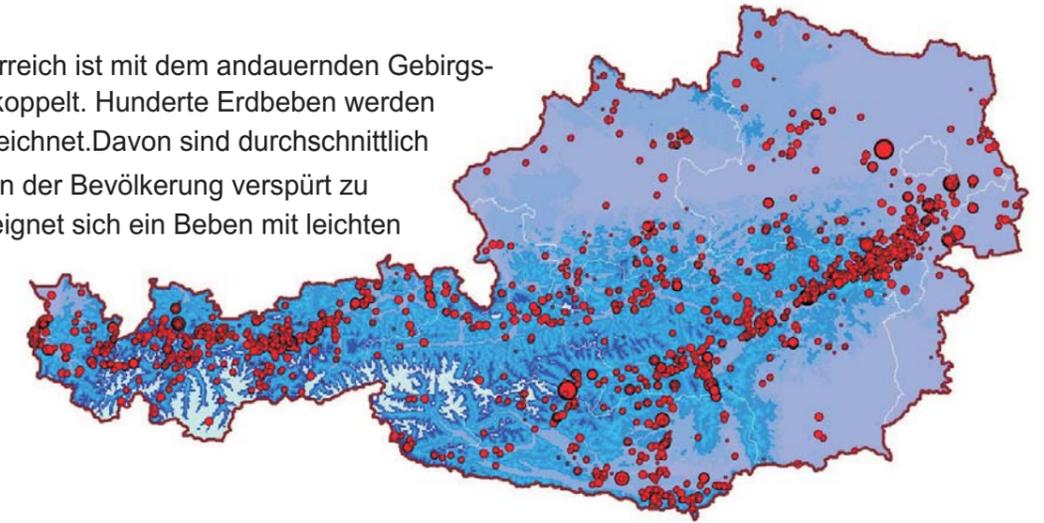


ÖSTERREICH

Die Erdbebenaktivität in Österreich ist mit dem andauernden Gebirgsbildungsprozeß der Alpen gekoppelt. Hunderte Erdbeben werden pro Jahr instrumentell aufgezeichnet. Davon sind durchschnittlich 40 Beben stark genug, um von der Bevölkerung verspürt zu werden. Etwa alle 2 Jahre ereignet sich ein Beben mit leichten Schäden.

ERDBEBENREGIONEN

- Unterinntalstörung
- Mur-Mürztallinie
- südliches Wiener Becken



Erdbeben 1690 in Neulengbach: Schäden in Wien

STARKBEBENCHRONIK

Jahr	Epizentrum	Io	Kommentar
1201	Raum Katschberg / KÄ	9	Epizentrum unsicher
1348	Friaul / ITALIEN	10	Bergsturz Dobratsch, Tote
1590	Riederberg / NÖ	9	Tote in Wien und im Tullnerfeld
1670	Hall / TI	8	Tote, viele Nachbeben
1690	Friaul ? / ITALIEN	9	Tote, Epizentrum unsicher
1768	Wr. Neustadt / NÖ	7	Schäden
1794	Leoben / ST	7	Gebäudeschäden
1927	Schwadorf / NÖ	8	Gebäudeschäden
1972	Seebenstein / NÖ	7-8	Schäden an älteren Gebäuden

DIE STÄRKSTEN

Jahr	Epizentrum	Todesopfer	Magnitude
1556	China, Shensi	830 000	?
1755	Portugal, Lissabon	70 000	?
1906	USA, San Franzisco	400	8,3
1908	Italien, Messina	120 000	7,5
1920	China, Kwanto	180 000	8,5
1923	Japan, Tokyo	143 000	8,1
1960	Chile	4 000	9,5
1964	Alaska	130	8,6
1970	Peru	66 000	7,8
1976	China, Tangshan	650 000	7,6
1985	Mexiko, Michoacan	9 500	8,0
1999	Türkei, Izmit	17 000	7,6
2003	Iran, Bam	50 000	6,5
2004	Indonesien, Sumatra	230 000	9,1
2010	Haiti	222 000	7,0
2011	Japan, Honshu	20 000	9,0



Mexiko 1985

Foto: USGS



Sumatra 2004

Foto: Wikipedia



Alaska 1964

Foto: USGS